



CALISTA KNIGHT I – M2114

BRUSTPLATTE UND KOPFSCHMUCK

Aus Worbla[®] gefertigt, hier wird nichts genäht! **A:** Mit rückwärtiger Schnürung. **B:** Mit Bändern.

STOFFE:

A, B: Worbla's[®] Finest Art.

BENÖTIGTES WERKZEUG: Stift oder Marker, Scharfe Schere oder Bastelmesser, Klebepistole, hitzeresistente Handschuhe (optional), Frischhaltefolie, Butterbrotpapier oder hitzeresistente Unterlage, Olivenöl, Holzschnitz-Werkzeuge, Perlenroller (für die Verzierung), Leder-Ahle, 220-400 Grit Schmirgelpapier (optional), Mod Podge[®] oder andere Grundierung, Acrylfarben samt Pinseln/Schwamm, Sprühfirnis.

AUSSERDEM:

A: 3 mm breite Lederkordel - 1,90 m, Christbaum-Kugel (füllbar, zweiteilig) 13 - 15 cm Durchmesser, ein Schmuckstein

B: 1,5 cm breite Borte - 1 m, und verschiedene Schmucksteine.

BRUSTPLATTE A

- 1 VORDER- UND RÜCKENTEIL
- 2 VORDER- UND RÜCKENTEIL
- 3 VORDERES PANEL
- 4 VORDERES PANEL
- 5 VERZIERUNG

KOPFSCHMUCK B

- 6 VORDERTEIL
- 7 VORDERTEIL

BRUSTPLATTE A

Schnitt-Teile: 1,3 & 5

Hinweis: a! - Für die BH-Cups vier Stücke zu je 21 cm x 21 cm zuschneiden



102 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen
SCHAUMSTOFF A
Schnitt-Teile: 2 & 4

90 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen

Allgemeine Anleitung zum Arbeiten mit Worbla's Finest Art.

Erhitzen

Mit einem Fön das Worbla erhitzen, bis es etwas dunkler wird. Achten Sie darauf, das Worbla nicht zu überhitzen, es wird sonst weiß und schlägt Blasen. Wenn es verbrannt ist, ist es schwarz. Bilden sich Luftblasen, können diese mit einer Stecknadel aufgestochen werden. Nach dem Erhitzen ist das Material sehr heiß, aber es kann mit den Händen weiterverarbeitet werden. Dünne Arbeitshandschuhe können getragen werden, oder aber Sie befeuchten Ihre Hände. Worbla kühlt schnell aus, Sie müssen es also direkt nach dem Erhitzen formen. Sie können immer wieder neu erhitzen und formen, wenn es abkühlt ehe Sie fertig sind. Verwenden Sie Ihre Finger oder ein Werkzeug, um Teile aufeinander zu drücken. Worbla ist selbst-kleband, die Teile kleben ohne weiteren Kleber aneinander! Worbla niemals in einem heißen Auto liegen lassen.

Arbeitsfläche

Planen Sie gut, welche Arbeitsfläche Sie verwenden! Arbeiten Sie mit Worbla nur auf Oberflächen, die nicht durch Hitze beschädigt werden, z.B. auf Backpapier oder einem Holzschneidebrett. Die Oberfläche mit einem nicht-klebenden Material auslegen, z.B. Backpapier/Butterbrotpapier oder aber auch einer Silikon-Backmatte. Worbla kann an einigen Oberflächen kleben bleiben und so diese zerstören. Klebt Worbla an einer Oberfläche, an der Sie es nicht wollen, lassen Sie es komplett auskühlen, ehe Sie versuchen, die Teile zu trennen.

Arbeitstechniken

Worbla kann einlagig, zweilagig oder mit einer Lage Schaumstoff plus Worbla verwendet werden. Für ein festes und stabiles Werkstück eine Lage Schaumstoff zwischen zwei Stücken Worbla verwenden.



Reststücke können erhitzt und aufeinander gepresst oder gerollt werden, während sie noch warm sind.

Formen und Details

Für komplexere Formen wie z.B. Cups, benötigen Sie eine doppelte Lage Worbla (erhitzt und aufeinander gedrückt) ohne Schaumstoff dazwischen. Vor dem Erhitzen des Worbla die Halbkugel-Form mit Wachspapier oder Olivenöl bedecken, um ein Ankleben zu verhindern. Zwei Worbla-Stücke gemeinsam erhitzen und diese um die vorbereitete Kugelform drapieren. Beginnen Sie in der Mitte und arbeiten Sie nach außen. Verwenden Sie Ihre gesamte Hand und zwingen Sie das Worbla in die gewünschte Form. Auskühlen lassen und von der Form nehmen.

Für scharfe, plastische Details zwei Worbla-Stücke doppellagig erhitzen, aufeinander kleben und die gewünschten Formen auf das Worbla übertragen. Worbla erhitzen bis es warm ist, dann die Formen ausschneiden. Erhitzen, bis sie die Farbe wechseln und auf dem Projekt platzieren.

Versiegeln, Bemalen und Fertigstellen

Nachdem Sie Ihr Stück fertig geformt haben, ist es nun Zeit, es zu versiegeln und anzumalen! Mindestens zwei Lagen Versiegelung, z.B. Mod Podge auftragen, so wird auch die Farbe besser auf dem Worbla halten, dann mindestens zwei Lagen Farbe auftragen. Acrylfarben eignen sich am besten für Worbla.

Weitere Informationen, FAQs und Tutorials finden Sie auf <http://www.worbla.com/> (nur auf Englisch).

BRUSTPLATTE A

Tipp: Die Vorder- und Rückenteile aus Schaumstoff verwenden, um die Größe und Passform zu überprüfen. Verwenden Sie Kreppband, um die Teile zusammzusetzen und am Körper zu befestigen. Änderungen, wo nötig, vornehmen.

1. Das VORDER- UND RÜCKENTEIL (2) auf Schaumstoff übertragen, die bedruckte Seite des Papierschnitts liegt oben. Papierschnitt umdrehen, die bedruckte Seite liegt nun unten, nochmals auf den Schaumstoff übertragen. Das VORDERE PANEL (4) auf Schaumstoff übertragen. Teile zuschneiden.



2. Das VORDER- UND RÜCKENTEIL (1) und das VORDERE PANEL (3) aus Worbla auf eine entsprechend vorbereitete Oberfläche rechts auf rechts legen (siehe allgemeine Anleitung oben). Das Vorder- und Rückenteil (2) und die vorderen Panels (4) aus Schaumstoff mittig auf ihre entsprechenden Worbla-Stücke auflegen. Andrücken, von der Mitte aus nach außen glätten, damit keine Luftblasen entstehen.

Die Kanten des Worblas über den Schaumstoff falten, während das Worbla noch warm ist, die gebogenen Kanten des Worblas einschneiden. Diagonal zur Ecke einschneiden, um eine Briefecke zu erhalten, siehe Zeichnung. Das Worbla erneut erhitzen, wenn nötig.

3. Zwei Vorder- und Rückenteile in der vorderen Mitte aneinander legen. Die Vorderkanten der Brustplatte und einen dünnen Streifen Worbla (zugeschnitten auf die Länge der Vorderkante) erhitzen. Streifen auf die Naht auflegen, zum Ankleben aufdrücken. Die Enden des Streifens passend zu den spitzen Kanten der Brustplatte zuschneiden. Die Längskanten des Streifens mit der flachen Kante eines Buttermessers oder eines ähnlich geformten Werkzeugs auf der Brustplatte ausstreichen.

4. Die rechte Seite der Brustplatte und die linke Seite des vorderen Panels erhitzen. Mit den rechten Seiten oben liegend das vordere Panel auf die Brustplatte auflegen, die vorderen Mitten und Oberkanten treffen aufeinander. Zum Ankleben aufeinander drücken. Auskühlen lassen.

Mit einer Leder-Ahle Löcher in die Brustplatte an den Markierungen des Rückenteils stanzen. Den Bereich um die Markierungen herum leicht anwärmen, wenn nötig.

5. An den Körper formen: Einen Body o.ä. tragen. Achtung: Worbla kann heiß werden! Testen Sie zuerst die erhitze Brustplatte mit der Hand, ehe Sie sie gegen den Körper pressen. Die Brustplatte erhitzen, so dass sie flexibel ist und um den Körper wickeln, dabei die vordere Mitte gegen Ihre vordere Mitte halten. Am Körper halten, bis die Brustplatte abgekühlt ist und die gewünschte Form beibehält.

900 Tipp: Die Brustplatte an einer Schneiderbüste formen, wenn Sie eine haben. Wenn nicht, dann mit Kreppband fixieren bis sie abgekühlt ist. Das Abkühlen kann mit einem kalten, feuchten Tuch beschleunigt werden.



Für die BH-Cups vier Quadrate aus Worbla zuschneiden, 5 cm größer als der Durchmesser der Christbaumkugeln. Beispiel: 20 cm x 20 cm große Stücke zuschneiden für Christbaumkugeln mit 15 cm Durchmesser.

6. Für die BH-Cups ein Quadrat erhitzen. Ein zweites Quadrat auf das erste legen, erhitzen. Aufeinander drücken, verwenden Sie hierfür Ihre Hände. Als ein Stück weiterverarbeiten.

Tipp: Es bilden sich normalerweise Blasen, wenn das Worbla heiß wird und sich ausdehnt; Luft gelangt unter die Oberfläche und wird gefangen, weil die Kanten aufeinander kleben. Beim Erhitzen und Verkleben der Quadrate eine Kante nicht erhitzt und offen lassen. Die Quadrate an den drei Kanten mit der Hand aufeinander kleben, dabei die Luft zur offenen Kante hinaus drücken. Die offene Kante erhitzen und aufeinander kleben.

Zum Entfernen der Luftblasen das Worbla aushärten lassen. Die Blase mit einer dünnen Stecknadel aufstechen. Den Blasenbereich leicht anwärmen und mit den Fingern die Luft aus der Blase streichen.

7. Die aufeinander geklebten Quadrate erhitzen und über der vorbereiteten (siehe allgemeine Anleitung oben) Kunststoff-Christbaumkugel formen. Dabei darauf achten, dass das Worbla nicht zu dünn ausgedehnt wird. Komplett auskühlen lassen und von der Christbaumkugel abnehmen.

8. Die BH-Cups wo gewünscht unter die Oberkante der Brustplatte legen und die Kontur der Brustplatte auf die Cups übertragen. Passende Ansatzpunkte an den BH-Cups und der Brustplatte markieren. BH-Cups in die gewünschte Form zuschneiden, dabei Extramaterial zwischen den Markierungen an der Unterkante stehen lassen, um die Cups mit der Brustplatte zu verbinden. Reststücke aufbewahren. Die BH-Cups zurück auf die Form legen, um diese komplett aushärten zu lassen.

Tipp: Es ist einfacher, das Worbla zu schneiden, während es warm ist. Die zu schneidenden Bereiche vor dem Zuschnitt leicht anwärmen.

9. Von außen die Oberkante der BH-Cups gerade so weit erwärmen, dass die Oberfläche klebrig ist. Für die Cup-Details die Innenseite der VERZIERUNG (5)



erhitzen. Die Verzierung auf die Außenseite der BH-Cups an der Oberkante der Cups aufdrücken, dabei an den Brustplatten-Markierungen beginnen und enden.

10. Die Innenseite der Brustplatte und die Außenseite der BH-Cups im Ansatzbereich erhitzen, gerade so weit, dass die Oberfläche klebrig ist. Die rechte Seite der BH-Cups auf die Innenseite der Brustplatte aufkleben, die Brustplatte überlappt an der Unterkante der BH-Cups. Mit Druck aufkleben und auskühlen lassen. Von innen die Reststücke Worbla aufkleben, um die Naht zu verstärken, wenn nötig.

11. Die BH-Cups und die Verzierung erhitzen. Brustplatte anprobieren und die Verzierung passend zum Körper formen. Halten, bis das Werkstück ausgekühlt ist.

12. Mit Worbla-Reststücken die Details arbeiten. Für "Nieten" ein kleines Worbla-Stück erhitzen und zu einer Kugel formen. Bereich an der Brustplatte erhitzen und Niete erhitzen. Aufeinander drücken und abkühlen lassen. Mehr Niete arbeiten und wie auf dem Schnittmuster-Umschlag zu sehen oder wie gewünscht aufkleben.

Tipp: Kleine Worbla-Stücke in einem Schuhkarton erhitzen, damit diese nicht weggeweht werden.

13. Für das große Schmuckstück ein Reststück Worbla erhitzen und zu einer langen, schmalen "Schnecke" rollen - lang genug, um diese um das Schmuckstück zu legen. Rolle auf die Brustplatte aufkleben und Schmuckstück in die Mitte legen. Rolle auf die Kanten des Schmuckstücks aufkleben.

Tipp: Für eine glattere Oberfläche das Werkstück vor und nach dem Grundieren schmirgeln. Für den ersten Durchgang 200 Grit Schmiergelpapier verwenden und 400 Grit für den zweiten Durchgang. Rückstände nach dem Schmirgeln vollständig entfernen, ehe die Grundierung oder die Farbe aufgetragen wird. Den Prozess des Schmirgeln und Grundieren wiederholen, bis die Oberfläche das gewünschte Aussehen hat.

Verwenden Sie zum Grundieren zwei Lagen Matte Mod Podge, jede Lage vollständig trocknen lassen.



Tipp: Für ein metallisches Aussehen das gesamte Werkstück schwarz bemalen. Nach dem trocknen mit einem Schwamm oder Pinsel und grauer Farbe silberfarbene "Highlights" aufmalen.

Zum Schluss mit Sprühfirniss besprühen.

14. Zum Tragen Leder-Kordeln durch die Löcher im Rücken der Brustplatte ziehen.

KOPFSCHMUCK B

1. Das VORDERTEIL (7) auf den Schaumstoff übertragen. Zuschneiden.

2. Das VORDERTEIL (6) aus Worbla rechts auf rechts auf die vorbereitete Oberfläche auflegen (siehe allgemeine Anleitung oben). Erhitzen. Das VORDERTEIL (7) (aus Schaumstoff) auf das Worbla mittig auflegen, aufdrücken, dabei von der Mitte aus nach außen arbeiten, um Luftblasen zu verhindern. Zum Entfernen von Luftblasen das Worbla aushärten lassen. Mit einer dünnen Stecknadel die Blase aufstechen. Den Blasenbereich leicht anwärmen und die Luft mit den Fingern aus der Blase streichen.

Die Kanten des Worblas über den Schaumstoff falten, während das Worbla noch warm ist, die gebogenen Kanten des Worblas einschneiden. Diagonal zur Ecke einschneiden, um eine Briefecke zu erhalten, siehe Zeichnung. Das Worbla erneut erhitzen, wenn nötig.

3. Mit Worbla-Reststücken die Schlaufen arbeiten. Die Reststücke erhitzen und in schmale "Schlagen" rollen. Enden der Rolle am Kopfschmuck befestigen.

4. Für die großen Schmuckstücke je ein Reststück Worbla erhitzen und zu einer langen, schmalen "Schnecke" rollen - lang genug, um diese um das Schmuckstück zu legen. Rolle am Kopfschmuck befestigen und Schmuckstück in die Mitte legen. Rolle auf die Kanten des Schmuckstücks aufkleben. Für kleinere Schmuckstücke das Worbla zu einer Kugel formen und in etwa die Größe und Form des Schmuckstücks kneten, aber etwas kleiner. Erhitzen und das Worbla auf den Kopfschmuck aufkleben. Das Schmuckstück in die Mitte des Worblas drücken, bis die Schmuckkanten eingefasst und sicher sitzen.



Kopfschmuck erhitzen und in die gewünschte Form biegen.

Tipp: Formen Sie den Kopfschmuck um einen großen Zylinder oder Ball herum.

Tipp: Für eine glattere Oberfläche das Werkstück vor und nach dem Grundieren schmirgeln. Für den ersten Durchgang 200 Grit Schmiergelpapier verwenden und 400 Grit für den zweiten Durchgang. Rückstände nach dem Schmirgeln vollständig entfernen, ehe die Grundierung oder die Farbe aufgetragen wird. Den Prozess des Schmirgelns und Grundieren wiederholen, bis die Oberfläche das gewünschte Aussehen hat.

Verwenden Sie zum Grundieren zwei Lagen Matte Mod Podge, jede Lage vollständig trocknen lassen.

Tipp: Für ein metallisches Aussehen das gesamte Werkstück schwarz bemalen. Nach dem trocknen mit einem Schwamm oder Pinsel und grauer Farbe silberfarbene "Highlights" aufmalen.

Zum Schluss mit Sprühfirniss besprühen.

5. Band in zwei gleichlange Stücke schneiden. Ein Ende der Bänder wie gezeigt an den Schlaufen des Kopfschmucks befestigen.

Alle Größen in einem Umschlag.				
Größen-Kombinationen: [Small, Medium, Large, X-Large]				
GRÖSSEN	Small	Medium	Large	X-Large
	(8-10)	(12-14)	(16-18)	(20-22)
BRUSTPLATTE A				
WORBLA® - 1 großes Stück 74 x 99 cm				
BASTEL-SCHAUMSTOFF - 1 Stück 92 x 152 cm				
KOPFSCHMUCK B				
WORBLA® - 36 x 38 cm Reststück				
BASTEL-SCHAUMSTOFF - 31 x 15 cm Reststück				